



Ing.-Etzel-Straße 71  
 A – 6020 Innsbruck  
 Tel.: +43 (0) 512 / 59 632  
 Fax: + 43 (0) 512 / 59 632 -599

## PERSONALAUFNAHMEBOGEN

Lichtbild
-----------

Angestrebte Tätigkeit: .....

Bereich: .....

Nächstmöglicher Dienstantritt:.....

Personal-Nr.: .....

Einstufung:.....

1	Vorname		
	Nachname		
	akad. Grad		
2	SV-Nummer		
	Geburtsdatum		
	in (Stadt, Land)		
3	Staatsbürgerschaft		
	Religion		
	Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> in Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden	seit:
	abgel. Präsenzdienst	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

4	Wohnadresse	Straße:	
		PLZ:	Ort:
5	Telefonnummer		
6	E-Mail-Adresse		

7	Bank	IBAN:	BIC
---	------	-------	-----

8	Kinder mitversichert	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	Nach- und Vorname	Versicherungsnummer	geboren am

9	Versicherungsdatenauszug (TGKK)	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> liegt nicht bei
---	------------------------------------	---

10	Muttersprache		
11	Fremdsprachen und Umfang der Kenntnisse	Sprache	Sprachniveau
		Sprache	Sprachniveau
		Sprache	Sprachniveau
12	Höchste abgeschlossen Schulbildung (Zeugnis bitte beilegen)		

13	Begünstigte Person gem. Behinderten- einstellungsgesetz (Kopie bitte beilegen)	Behörde	
		Zahl	
		Datum	
	Grad der Behinderung (Kopie bitte beilegen)	Prozentsatz	Behörde
		Zahl	
		Datum	

14	Bereitschaft zum Nachtdienst?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
15	Beschäftigungsausmaß	<input type="checkbox"/> 38 Std. (100%) <input type="checkbox"/> 23,75 Std. (62,5%) <input type="checkbox"/> 33,25 Std. (87,5%) <input type="checkbox"/> 19 Std. (50%) <input type="checkbox"/> 28,5 Std. (75%) <input type="checkbox"/> geringfügig <input type="checkbox"/> Anderes:
16	Anmerkungen:	

Beizulegen sind:

- Lebenslauf (Tabellarisch)
- Zeugnisse
- Leumundszeugnis
- Versicherungsdatenauszug der TGKK (Versicherungszeiten)
- Aufenthaltsgenehmigung
- Befreiungsschein
- Jahreslohnzettel aus dem vorherigen Dienstverhältnis

Die wahrheitsgemäße Beantwortung obiger Fragen bestätige ich mit meiner eigenhändigen Unterschrift. Mir ist bekannt, dass wahrheitswidrige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können.

Innsbruck, am .....

Unterschrift:.....